

Hallo liebe Teilnehmer/innen der ADMV-Rallye-Meisterschaften, des ADMV-Histo-Rallye-Cups, der angeschlossenen Serien und daran Interessierte,

jetzt ist der Start in allen unserer Serien vollzogen – in der ADMV-Rallye-Meisterschaft mit inzwischen schon zwei Wertungsläufen und der Sächsischen Rallye-Meisterschaft wurden die ersten Punkte vergeben.

Die Einschreibefrist für die Wertung aller bisherig durchgeführten Läufe ging am 04. Mai zu Ende. Das Ergebnis mit insgesamt 66 Einschreibungen ist zufriedenstellend, aber doch etwas geringer als im vergangenen Jahr. Die Einschreibungen nur für die ADMV-Rallye-Meisterschaft/-Pokal gerechnet sind erfreulicherweise konstant geblieben. Einen Rückgang gab es nur in der ADMV-Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt / Berlin-Brandenburg und bei den Histos. In den beiden Cups stagniert es in den letzten Jahren bei den Trabants. Hingegen haben wir in der Gruppe G einen Aufwärtstrend zu verzeichnen. Besonders erfreulich ist in diesem Jahr, dass die Zahl der U23-Bewerber angestiegen ist.

Leider hat der Veranstalter der Zwickauer Land seine Veranstaltung abgesagt (s. Punkt 1 der Info), wodurch sich die Zahl der Streichresultate im ADMV-Histo-Rallye-Cup jetzt auf eins reduziert hat und in der Sächsischen Rallye-Meisterschaft haben wir dadurch gar kein Streichresultat mehr.

Einschreibungen in unsere Serien sind nach wie vor möglich, allerdings werden ab jetzt die zurückliegenden Veranstaltungen nicht mehr mit berücksichtigt. Es werden dann nur noch die Veranstaltungen gewertet, die nach dem Gültigkeitsdatum der Nennbestätigung stattfinden.

1. Hinweise zu den Serien

1.1 Mitteilung 2/2019 – Absage ADMV-Rallye Zwickauer Land und Histo

Leider erhielten wir vom Veranstalter der Zwickauer Land die Information, dass sie ihre geplante Rallye R35 und Histo-Veranstaltung absagen.

Der MC Zwickau hat beschlossen, die für den 29. Juni geplante Rallye Zwickauer Land abzusagen. Als Gründe sind uns genannt worden, dass durch den vorgezogenen Termin (Juni statt September) einige Baustellen – echte Baustellen und Baustellen im übertragenen Sinne – nicht zufriedenstellend gelöst werden können. Der MC Zwickau will aber 2020 wieder eine Rallye veranstalten. Wir drücken die Daumen, dass es gelingt.

Für die betroffenen Serien ist derzeit kein Ersatzlauf vorgesehen.

Dies betrifft besonders die „Sächsische Rallye-Meisterschaft“, da im Art. 6 der Ausschreibung geschrieben ist: „... Finden weniger als 8 Wertungsläufe statt, werden alle Ergebnisse gewertet. ...“, d.h. damit kommen alle durchgeführten Veranstaltungen in Wertung. Es gibt hier also kein Streichresultat mehr. Im ADMV-Histo-Rallye-Cup gibt es nach der Absage der Race-Gollert Histo und nun auch der Histo Zwickauer Land noch ein Streichresultat.

1.2 Wertung AvD-Sachsen-Rallye

Auf Grund des Abbruchs der Veranstaltung werden für die Teilnahme nur die 200 Basispunkte (Kategorie 2) in den einzelnen Serien bzw. Sonderwertungen vergeben.

1. Rückblick

1.1 20. ADAC-Rallye Race Gollert (R70) am 04. Mai 2019

Die Jubiläumsausgabe der Race Gollert erzielte mit einem Nennergebnis von 92 Teams das beste Ergebnis der letzten Jahre. Damit hat sich die Entscheidung des Veranstalters eine Terminverschiebung vom Spätherbst in das Frühjahr als goldrichtig erwiesen. Trotz der damit verbundenen Verkürzung der Vorbereitungszeit hat die veranstaltende RSG Mosbach eine gute

Veranstaltung geliefert. Einziger Wermutstropfen war, dass leider ein schwerer Unfall zu verzeichnen war. Der Honda von Marcel Schuhej und Leonie Kraft kam auf der dritten Wertungsprüfung von der Strecke ab und prallte frontal gegen einen Baum. Dabei erlitt Marcel leider sehr schwere Verletzungen, die von Leonie erwiesen sich als weniger schwer. Wir möchten beiden von dieser Stelle aus alles, alles Gute und viel Kraft für die weitere Genesung wünschen.

Bei bestem Aprilwetter – Schnee, Regen, Sonnenschein – gingen 81 Teams auf die Strecke um die 61 WP-Kilometer erfolgreich zu absolvieren. Die Rallye zählte zum DSMB-RC Region Nord sowie zum ADMV-Rallye-Pokal und war gleichzeitig Auftaktveranstaltung zur ADMV-Rallye-Meisterschaft. Favoriten auf den Gesamtsieg waren sicher die Mitsubishi-Treter Rudolf Reindl, Jörg Schuhej, Patrick Dinkel und Michael Bieg. Die beiden Erstgenannten mussten auf Grund von technischen Problemen schnell die Segel streichen, Patrick Dinkel ging einmal die Straße aus und verlor dabei sehr viel Zeit. Somit fuhr am Ende Michael Bieg einen souveränen Sieg nach Hause.

Von den zur ADMV-Rallye-Meisterschaft / –Pokal eingeschriebenen Teams belegen Patrik Dinkel / Tamara Lutz, Martin Wagner / Alexander Rödiger (beide auf Mitsubishi) und Nick Heilborn / Henry Wichura (BMW M3 E36) die Plätze vier bis sechs in der Gesamtwertung.

Den ausführlichen Bericht zur Veranstaltung findet ihr im Internet unter www.rallye-magazin.de in der Rubrik „**NAT / ADMV-Rallye**“.

Damit ergeben sich folgende Platzierungen in den einzelnen ADMV-Meisterschaften und -Sonderwertungen:

Nach dem ersten Wertungslauf in der **ADMV-Rallye-Meisterschaft** übernimmt Nick Heilborn mit Henry Wichura (917) auf BMW M3 E36 die Führung vor Dark Liebehenschel (870) auf Citroen C2 R2 und Rigo Sonntag mit Peter Messerschmidt (821) auf Honda Civic Type R.

Im **ADMV-Rallye-Pokal** führt jetzt Dark Liebehenschel (2220) auf Mitsubishi/Citroen vor Hannes Arndt mit Christof Wagner (2039) auf Ford Fiesta ST und Jan Rößner mit Doreen Schreiber (1983) auf Suzuki Swift. Die bisher Führenden Patrick Rodewald und Ken Milde waren bei der Gollert nicht am Start.

Obwohl die beiden Erstplatzierten Patrick Rodewald (1905) und Sören Nicolaus (1095) nicht am Start waren, haben sie ihre Platzierungen im **ADMV-Gruppe-G-Cup** behaupten können. Auf Platz 3 liegen punktgleich (950) Nick Loof auf Volvo 944 und Rocco Voigt mit Dirk Ahlert auf BMW 318is E30.

Im **ADMV-Trabant-Rallye-Cup** gab es keine Veränderung, da kein eingeschriebener Teilnehmer am Start war.

In der **ADMV-U23-Wertung** für Fahrer- und Beifahrer-/in ergibt sich folgender Stand:

- Fahrer:** 1. Lukas Heinze und Fabian Schulze beide 1335;
3. Nick Loof 950; 4. Patrik Dinkel 735
- Beifahrer/-in:** 1. Justin Trültzsch 585; 2. Anna-Lena Pfützenreuter 520

1.2 AvD-Sachsen-Rallye (Nat. A Plus NSAFP) vom 24. bis 25. Mai 2019

70 Fahrzeuge starteten am Freitagnachmittag zur AvD-Sachsen-Rallye, die zur Deutschen Rallye-Meisterschaft, zur ADMV-Rallye-Meisterschaft und zur Sächsischen Rallye-Meisterschaft zählte. Zwölf sehr anspruchsvolle Asphalt-Prüfungen über insgesamt 153 WP-Kilometer im Vogtland und im Westerzgebirge sollten in zwei Etappen absolviert werden. Auf der ersten Wertungsprüfung bei Hirschberg ereignete sich ein schwerer Unfall, bei dem die Fahrer Kai Günther und Sebastian Walker tödlich verletzt wurden, als der Renault Clio mit der Fahrerseite gegen einen Baum prallte. Wir trauern mit dem Angehörigen um die beiden Fahrer, die seit Jahren – bei Sebastian seit 24 Jahren – in unserer Region starteten.

Nach Gesprächen mit den Fahrern im Regrouping nach der WP 2 brach Rallyeleiter Michael Görlich die AvD-Sachsen-Rallye ab. Weil für die AvD-Sachsen-Rallye nach dem frühen Abbruch keine Wertung erstellt wurde, erhalten alle 22 gestarteten Teams aus den ADMV-Rallye-Meisterschaften und angeschlossenen Serien die 200 Basispunkte.

2. Vorschau nächste Veranstaltungen

48. ADMV-Osterburg-Rallye (R35) und Histo (GLP)

Die Osterburgrallye hat sich in 48 Jahren einen guten Namen in der Szene gemacht. Die Auswahl der selektiven Wertungsprüfungen kam bei dieser Asphalt rallye immer sehr gut an. Seit Jahren kommen auch viele Fahrer aus den alten Bundesländern, z. B. aus Hessen und Bayern hierher. Sogar Teams von Konstanz mit ca. 500 km Anfahrt sind dabei. Rallyeleiter Willy Naumann vom MC Weida hofft, in diesem Jahr die 100er Marke bei den Teilnehmern zu knacken.

Die Rallye ist mit 123 km geplant, davon sind 32,7 km auf Bestzeit zu fahren. Alle Wertungsprüfungen sind Start-Ziel-Prüfungen, also keine Rundkurse. Der Schotteranteil mit etwa 400 Meter ist sehr gering. Kurz vor dem ersten Nennschluss liegen bereits 63 Nennungen für die Rallye 35 und 14 Nennungen für die Histo vor.

Bekannt ist die „Weidsche“ auch durch die Vielzahl der Pokale, weil Willy Naumann großzügig aufzurunden pflegt. Dazu kommen die Sonderpreise für Trabant, Wartburg, bestes Mix-Team, Damenteam und Schnellste der einzelnen Wertungsprüfungen. Das besondere Flair mit dem Fahrer camp, dem Carport zur Siegerehrung, also mit ländlichem Charakter spielt sicher auch eine Rolle. Man fühlt sich dort wie bei einer Familienfeier.

Die Ausschreibung und das Nennformular sind auf der Internet-Seite www.osterburg-rallye.de zu finden. Online-Nennungen sind gewünscht, letzter **Nennungsschluss ist am 08.06.2018**.

3. Vorausblick

Der nächste Wertungslauf zur ADMV-Rallye-Meisterschaft Sachsen-Anhalt / Berlin-Brandenburg findet statt am

13. Juli 2019 mit der **8. ADAC-Rallye Bergring Teterow (R35)**

siehe Internet www.bergring-teterow.de *(erst nach dem Motorradrennen zu Pfingsten)*

Der nächste Wertungslauf zur [ADMV-Rallye-Meisterschaft](#) und zum [ADMV-Histo-Rallye-Cup](#) findet statt am

27. Juli 2019 mit der **59. ADAC-Rallye Wartburg (R35) und Histo (GLP)**

1. Nennungsschluss: 09. Juli 2019

siehe Internet www.rallyewartburg.com

4. Veröffentlichung nächste Information

Die **Information 05/2019** ist nach der Rallye Osterburg geplant.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Organisationskomitee